

## Presseinformation

29. Oktober 2007

### **Sobotka und Onodi eröffnen Zubau zum Tierheim St. Pölten**

#### **Knapp 1,4 Millionen Gesamtbaukosten**

Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka und Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi eröffnen morgen, Dienstag, 30. Oktober, um 15 Uhr einen Zubau zum Tierheim St. Pölten. Das nunmehrige „Viertelstierheim“ wird zukünftig für das Mostviertel und den niederösterreichischen Zentralraum zuständig sein.

„Mit dieser Investition wird in Zusammenarbeit mit dem NÖ Tierschutzverband das im Konzept verankerte Ziel einer landesweiten Versorgung mit regionalen Tierheimen umgesetzt“, sagte dazu Onodi im Vorfeld. „Unsere Tierheime kümmern sich verantwortungsvoll um die ihnen anvertrauten Tiere, ihre ständigen Bemühungen, für sie neue, geeignete Besitzer zu finden, sind eine große Hilfe zum amtlichen Tierschutz.“

Im St. Pöltner Tierheim herrschte seit langem großer Platzmangel. Die Landeshauptstadt ergriff daher gemeinsam mit dem Tierschutzverein St. Pölten die Initiative zur Errichtung eines Zubaus mit rund 450 Quadratmeter Fläche. Die Gesamtbaukosten für den Zubau, für den am 4. Oktober 2006 der Spatenstich erfolgte, beliefen sich auf knapp 1,4 Millionen Euro. Das Land Niederösterreich übernahm im Rahmen des Tierheimkonzepts die Finanzierung dieses Projekts, die Landeshauptstadt stellte das Grundstück zur Verfügung.

In Zukunft gibt es hier Platz für rund 50 Katzen und 80 Hunde. Der Zubau umfasst großzügige Hundezwinger, drei Quarantäneräume mit Auslauf und eine Krankenstation. Für Katzen wurden ein Krankenraum und eine Quarantänestation geschaffen. Im Obergeschoss des Neubaus wurde eine Dienstwohnung eingerichtet, sodass das Tierheim jetzt Tag und Nacht sowie an Sonn- und Feiertagen besetzt ist.